

WAS HAT RAUM(ENTWICKLUNG) MIT INNOVATIONEN ZU TUN?

neuRAUMdenken

1.0 – 17. Mai 2021 – Zoom

neuRAUMdenken ... erfolgreiche Räume für Innovationen schaffen – auch in Grenzregionen



WAS HAT RAUM(ENTWICKLUNG) MIT INNOVATIONEN ZU TUN? HAT SICH JEMAND SCHON EINMAL DIESE FRAGE GESTELLT? SICHERLICH. HAT SIE JEMAND BEANTWORTET? WAHRSCHEINLICH. HAT SIE JEMAND FÜR DAS RHEINISCHE REVIER BEANTWORTET? WAHRSCHEINLICH NICHT.

Grund genug für zwei Akteurinnen im Strukturwandel des Rheinischen Reviers dieser Frage nachzugehen. Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin, beide Vorsitzende eines so genannten Revierknotts in der Zukunftsagentur des Rheinischen Reviers, denken die Themen Raum und Innovation schon länger gemeinsam.

EINE HOHE LEBENSQUALITÄT GARANTIEREN. „ UNSERE LÖSUNGEN MÜSSEN AUCH IN 20, 30 UND 40 JAHREN NOCH DEN INTERNATIONAL EN VERFAHRENNAHMEN VORZEBEN, VOR ALLEM ABER VERFÄHRLICH STÄNDHALTEN.“

Das ist die zentrale These der beiden Vortragenden. Sie betonen, dass Innovationen nicht nur technologisch, sondern auch sozial und kulturell sein müssen. Die Lebensqualität der Bevölkerung ist ein zentraler Aspekt, der bei der Entwicklung von Raum und Innovation berücksichtigt werden muss. Dies erfordert eine langfristige Perspektive und die Einbeziehung aller Beteiligten.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Netzwerken und Kooperationen zwischen verschiedenen Akteuren. Nur durch die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft können innovative Lösungen entwickelt werden. Dies erfordert eine offene und transparente Kommunikation sowie die Schaffung von Anreizen für die Zusammenarbeit.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Resilienz. Innovationen müssen nicht nur wirtschaftlich erfolgreich sein, sondern auch sozial und ökologisch nachhaltig. Dies erfordert die Berücksichtigung der Bedürfnisse zukünftiger Generationen sowie die Fähigkeit, auf Veränderungen zu reagieren.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Diversität und Inklusion. Innovationen werden durch die Vielfalt von Perspektiven und Fähigkeiten gefördert. Dies erfordert die Schaffung von inklusiven Strukturen und die Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Beteiligten.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Experimentieren und Scheitern. Innovationen erfordern oft Experimente und die Bereitschaft, Scheitern zu akzeptieren. Dies erfordert eine Kultur der Offenheit und der Unterstützung bei Versuchen und Fehlern.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Innovationen müssen nicht nur entwickelt, sondern auch kommuniziert werden. Dies erfordert eine klare Kommunikation der Ziele und der Fortschritte sowie die Einbeziehung der Öffentlichkeit.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Finanzierung und Ressourcen. Innovationen erfordern oft erhebliche Investitionen in Forschung und Entwicklung. Dies erfordert die Identifizierung von Finanzierungsquellen und die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Politik und Governance. Innovationen werden durch eine unterstützende Politik und Governance gefördert. Dies erfordert die Schaffung von Rahmenbedingungen, die Innovationen begünstigen, sowie die Förderung von Partnerschaften zwischen Staat und Wirtschaft.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Bildung und Qualifikation. Innovationen erfordern hochqualifizierte Arbeitskräfte. Dies erfordert Investitionen in Bildung und die Förderung von Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Ethik und Verantwortung. Innovationen können erhebliche Auswirkungen haben. Dies erfordert die Berücksichtigung ethischer Aspekte und die Verantwortung für die Auswirkungen der Innovationen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. Innovationen erfordern die Fähigkeit, auf Veränderungen zu reagieren. Dies erfordert flexible Strukturen und die Bereitschaft, sich an neue Gegebenheiten anzupassen.

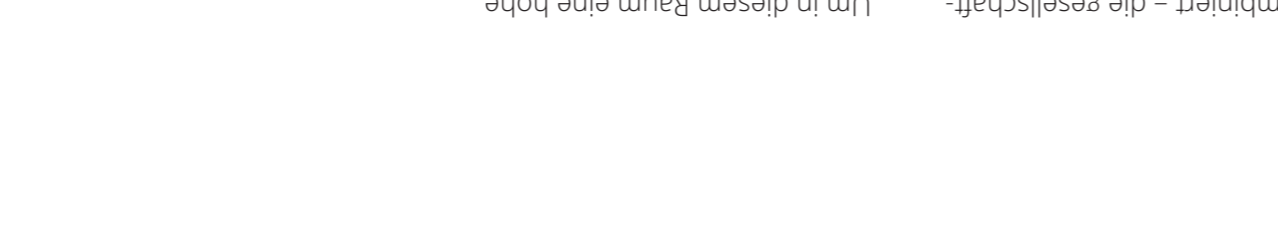
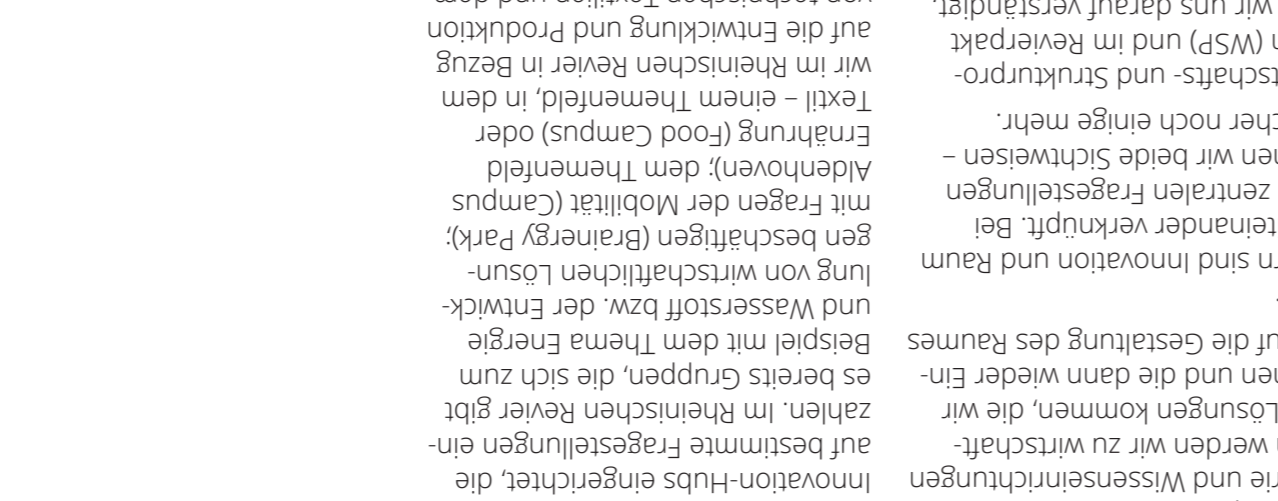
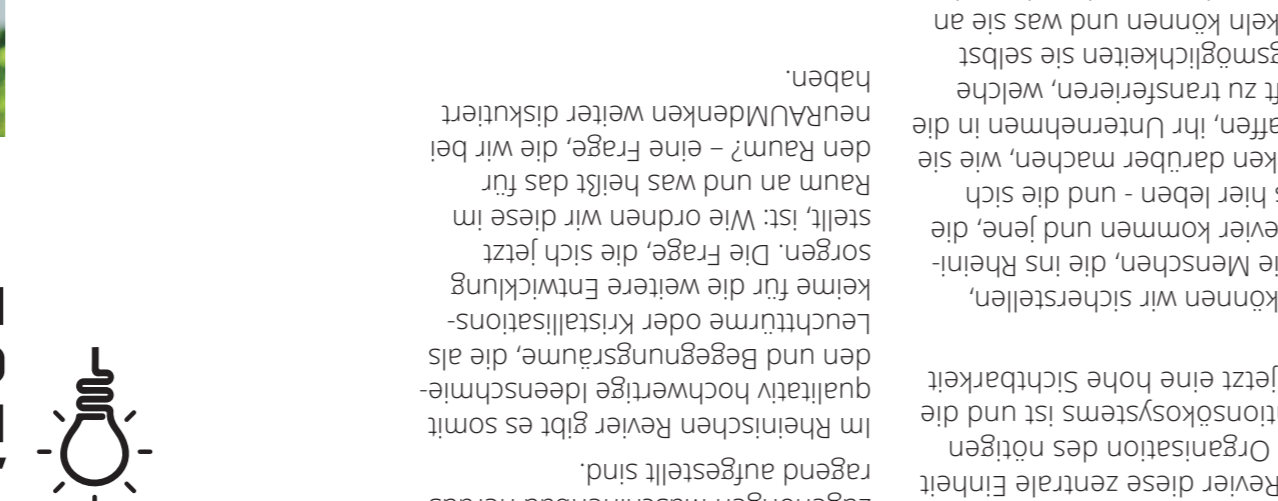
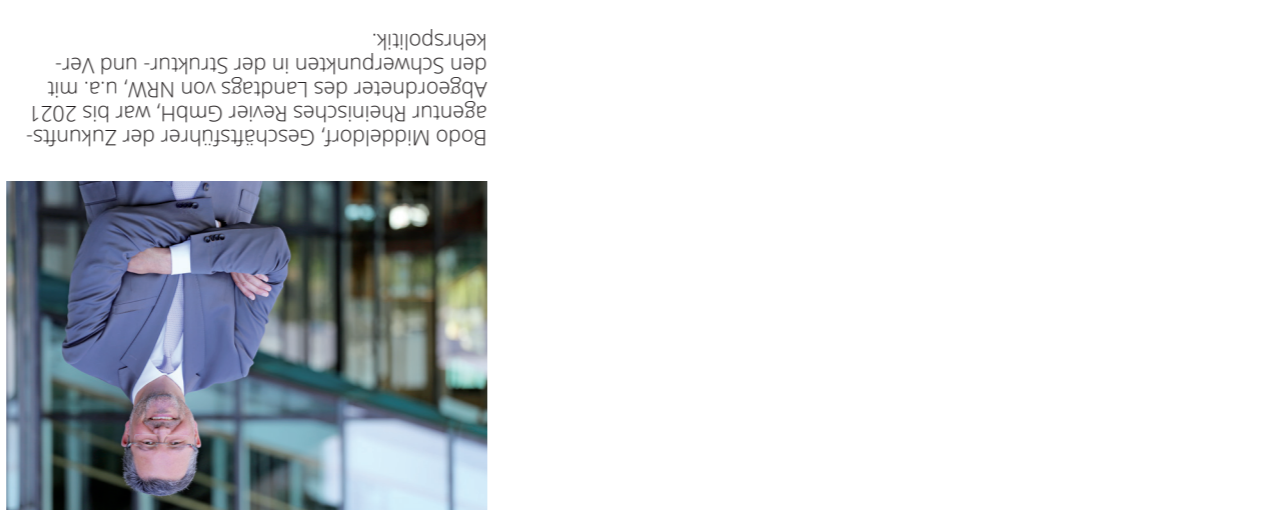
Logisch, dass Sie weitere Expert*innen einladen, um das zu diskutieren und zu beleuchten. Also initiieren sie gemeinsam eine neue Konferenz – neuRAUMdenken, erstmalig am 17.05.2021, online, via Zoom. Und neuRAUMdenken stößt sofort, mit knapp 150 angemeldeten Teilnehmer*innen, auf großes Interesse.

Welche Antworten geben Europäische Räume? Wie kann man Räume gestalten, die – besonders in Grenzgebieten – erfolgreich Innovationen hervorbringen und damit nachhaltig Wertschöpfung und Beschäftigung fördern? Wie fördert Raum eine Innovationskultur? Und umgekehrt wie tragen Innovationen zu einer für die Menschen lebenswerten Raumentwicklung bei?

Wie kam es zu Erfolgsgostors, Räumen, die als besonders innovativ gelten? Welche Antworten geben Europäische Räume? Diesen Kleinen „Tagungsband“ haben wir für diejenigen erstellt, die als Sprecher*innen dabei waren und sich nun inspiriert fühlen, beim nächsten Mal, geplant ist Mai 2022, bei neuRAUMdenken, Version 2.0 dabei zu sein.

Lassen Sie sich also nun inspirieren. Herzlichst, Ihre beiden Revierknotts Raum und Innovation/Bildung der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Herzlichst, Ihre beiden Revierknotts Raum und Innovation/Bildung der Zukunftsagentur Rheinisches Revier



WELCHE WECHSELWIRKUNGEN BESTEHEN ZWISCHEN INNOVATION UND RAUM? KÖNNEN DIESE BEIDEN DUESELN EINEN GRÖßEREN BEDEUTENDEN BEITRAG ZU UNSERER ZUKÜNFTIGEN LEBENSQUALITÄT MASSGEBLICH BEIENFLUSSEN UND WENN JA, WIE KANN INNOVATION DIE QUALITÄTSVOLLE GESTALTUNG VON RÄUMEN BEFÖRDERN?

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Raum für Innovationen. Räume können Innovationen fördern, indem sie die notwendige Infrastruktur, Ressourcen und Netzwerke bereitstellen. Dies erfordert die Schaffung von innovativen Räumen, die die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren ermöglichen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Innovation für Räume. Innovationen können Räume verbessern, indem sie neue Technologien, Dienstleistungen und Produkte einführen. Dies erfordert die Förderung von Innovationen und die Schaffung von Anreizen für die Entwicklung neuer Ideen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Resilienz. Innovationen müssen nicht nur wirtschaftlich erfolgreich sein, sondern auch sozial und ökologisch nachhaltig. Dies erfordert die Berücksichtigung der Bedürfnisse zukünftiger Generationen sowie die Fähigkeit, auf Veränderungen zu reagieren.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Diversität und Inklusion. Innovationen werden durch die Vielfalt von Perspektiven und Fähigkeiten gefördert. Dies erfordert die Schaffung von inklusiven Strukturen und die Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Beteiligten.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Experimentieren und Scheitern. Innovationen erfordern oft Experimente und die Bereitschaft, Scheitern zu akzeptieren. Dies erfordert eine Kultur der Offenheit und der Unterstützung bei Versuchen und Fehlern.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Innovationen müssen nicht nur entwickelt, sondern auch kommuniziert werden. Dies erfordert eine klare Kommunikation der Ziele und der Fortschritte sowie die Einbeziehung der Öffentlichkeit.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Finanzierung und Ressourcen. Innovationen erfordern oft erhebliche Investitionen in Forschung und Entwicklung. Dies erfordert die Identifizierung von Finanzierungsquellen und die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen.

WAS HAT RAUM(ENTWICKLUNG) MIT INNOVATIONEN ZU TUN?

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Raum für Innovationen. Räume können Innovationen fördern, indem sie die notwendige Infrastruktur, Ressourcen und Netzwerke bereitstellen. Dies erfordert die Schaffung von innovativen Räumen, die die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren ermöglichen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Innovation für Räume. Innovationen können Räume verbessern, indem sie neue Technologien, Dienstleistungen und Produkte einführen. Dies erfordert die Förderung von Innovationen und die Schaffung von Anreizen für die Entwicklung neuer Ideen.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Nachhaltigkeit und Resilienz. Innovationen müssen nicht nur wirtschaftlich erfolgreich sein, sondern auch sozial und ökologisch nachhaltig. Dies erfordert die Berücksichtigung der Bedürfnisse zukünftiger Generationen sowie die Fähigkeit, auf Veränderungen zu reagieren.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Diversität und Inklusion. Innovationen werden durch die Vielfalt von Perspektiven und Fähigkeiten gefördert. Dies erfordert die Schaffung von inklusiven Strukturen und die Berücksichtigung der Bedürfnisse aller Beteiligten.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Experimentieren und Scheitern. Innovationen erfordern oft Experimente und die Bereitschaft, Scheitern zu akzeptieren. Dies erfordert eine Kultur der Offenheit und der Unterstützung bei Versuchen und Fehlern.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Innovationen müssen nicht nur entwickelt, sondern auch kommuniziert werden. Dies erfordert eine klare Kommunikation der Ziele und der Fortschritte sowie die Einbeziehung der Öffentlichkeit.

Die beiden Vortragenden betonen die Bedeutung von Finanzierung und Ressourcen. Innovationen erfordern oft erhebliche Investitionen in Forschung und Entwicklung. Dies erfordert die Identifizierung von Finanzierungsquellen und die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen.

neuRAUMdenken

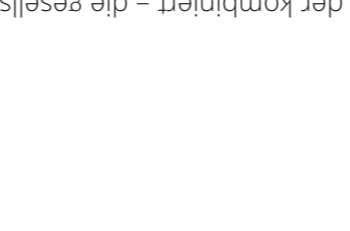
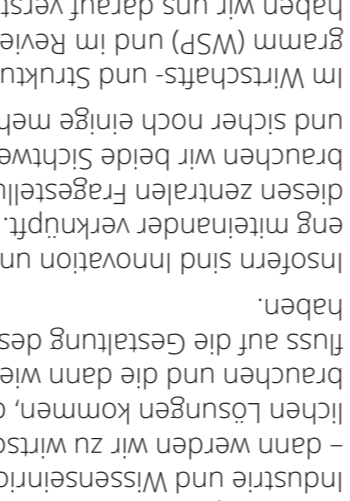
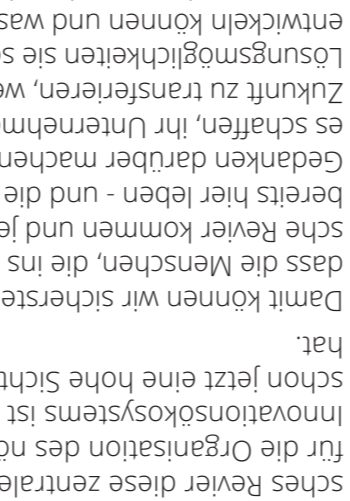
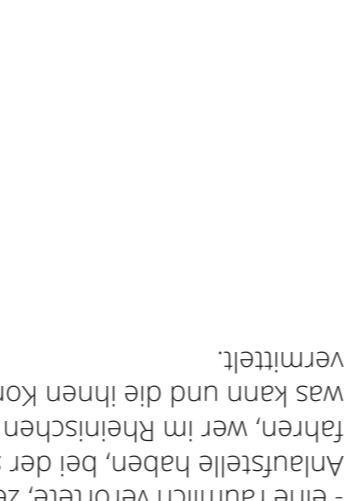
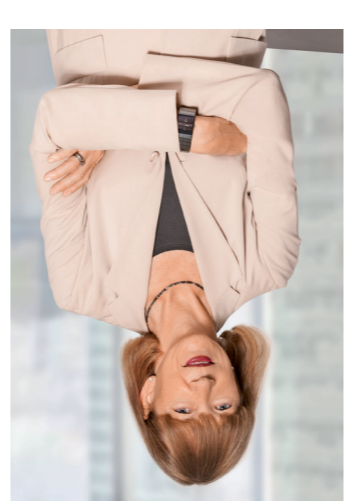
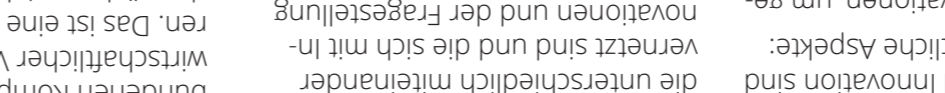
WAS HAT RAUM(ENTWICKLUNG) MIT INNOVATIONEN ZU TUN?



neuRAUMdenken

1.0 – 17. Mai 2021 – Zoom

neuRAUMdenken ... erfolgreiche Räume für Innovationen schaffen – auch in Grenzregionen



Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin

Prof. Christa Reicher und Prof. Christine Vællelin